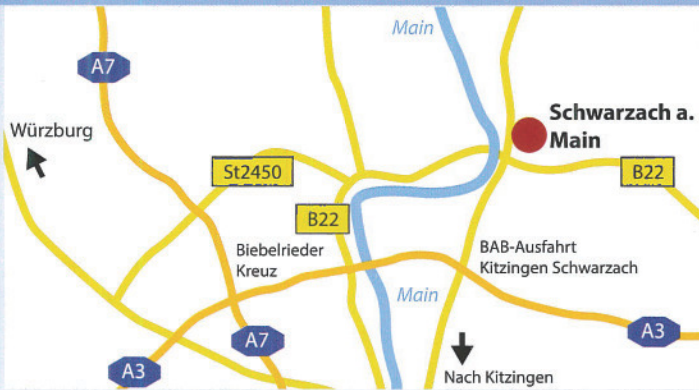


Schwarzacher Kulturwanderweg



Mit dem Auto:

BAB Frankfurt-Nürnberg A3 Ausfahrt Nr. 74
Kitzingen/Schwarzach (1 km)
Biebelrieder Kreuz A3/A7 (10 km)
Autobahndreieck Kist A3/A81 (25 km)
Markt Schwarzach a. Main liegt direkt an der
B22 zwischen Würzburg und Bamberg und
direkt an der St2271 zwischen Schweinfurt und
Kitzingen

Start/Infotafel des Schwarzacher Kulturwanderweges:

Auf der St 2271 Kitzingen Richtung Volkach
über Brücke (B22 überqueren) und 1. Straße
rechts - Zufahrt Münsterschwarzach -, zum
großen Parkplatz rechts am Ortsbeginn.
Auf der B22 kommend in Kreisverkehr einfah-
ren und Ausfahrt Richtung Volkach (St 2271)
nehmen, anschl. 1. Straße rechts - Abzwei-
gung Münsterschwarzach -, zum großen
Parkplatz rechts am Ortsbeginn

Der Markt Schwarzach a. Main bietet mit dem
Main-Radweg, den Mainauen mit dem roten
Faden, dem Kanuanlegeplatz und dem
Schwarzacher Kulturwanderweg vielfältige
Erholungsmöglichkeiten.

Auf dem Schwarzacher Kulturwanderweg mit
seiner abwechslungsreichen Wegstrecke durch
Acker- und Brachland, Streuobstwiesen, Wald,
Seen und an der Schwarzach entlang wird auf
11 Infotafeln über kulturelle Highlights infor-
miert.

Der Weg ist in allen Jahreszeiten gut zu bege-
hen und bietet immer neue Eindrücke mit dem
Wechsel der Natur.

*„Vertiefe dich in die Natur,
dann wirst du alles besser
verstehen“*

(Albert Einstein)

Der Schwarzacher Kulturwanderweg ist initiiert und umge-
setzt vom Siedlerverein Schwarzach am Main e.V. Mitglied im
Verband Wohneigentum e. V..
Internet: www.verband-wohneigentum.de/schwarzach



Siedlerverein Schwarzach am Main e. V.
Mitglied im Verband Wohneigentum e. V.



Informationstafeln

zu kulturellen Elementen am Kulturwanderweg

- Tafel 1** - Info-/Starttafel am großen Parkplatz in Münsterschwarzach
- Tafel 2** - Bildstock „Abt Martin“
- Tafel 3** - Bildstock „Cristoffel“
- Tafel 4** - Bildstock „Immakulata“
- Tafel 5** - Bildstock „Weiße Marter“ und Details im Allgemeinen zu Bildstöcken im Markt Schwarzach a. Main
- Tafel 6** - Bildstock „Rote Marter“
- Tafel 7** - Etterswasengraben (Kilometeracker), Entstehung, Ausgleichs- und Brachfläche
- Tafel 8** - „Euleneiche“, Mittelwald – typische Kulturlandschaftsform und „Thingplatz“ (früherer Gerichtsort)
- Tafel 9** - Eulensee – Teichwirtschaft früher und heute, Biotop
- Tafel 10** - Wasenmeisterei – Vergessenes Handwerk von früheren Tätigkeiten und Aufgaben
- Tafel 11** - Schwarzach – von der Quelle bis zur Mündung, Einzugsgebiet der Wasserläufe, Auswirkungen bei Hochwasser
- Tafel 12** - Abtei Münsterschwarzach – Geschichte, Landwirtschaft, Energie- und Wasserversorgung.



Wegbeschreibung



Ausgehend vom großen Parkplatz (gegenüber der Abtei Münsterschwarzach) und der Starttafel (1) geht der Weg zur Schweinfurter Straße, hier links abbiegen. Gegenüber der Abtei (Tafel 2) weiter bis zur Schwarzachbrücke (Tafel 3), und über die Brücke (Tafel 4) anschl. rechts in die Sonnenstraße abbiegen. Sonnenstraße entlang bis zum Ende der Häuser (links, Tafel 5) und geradeaus weiter. Nach ca. 150 m links Tafel 6. Weiter durch eine Ackerlandschaft bis kurz vor den Wald mit Holzpavillon. Ca. 100 m vor dem Wald links abbiegen, vorbei an alten Streuobstwiesen bis zum Teich. Vor dem Teich nach rechts abbiegen, ca. 1,1 km am Etterswasengraben entlang (Tafel 7), weiter bis zum Waldanfang. Hier rechts abbiegen und am Waldrand entlang weitergehen.

An der „Euleneiche“ (Tafel 8) laufen wir geradeaus durch den Wald und gehen an dem idyllisch gelegenen Eulensee (Tafel 9) vorbei. Danach rechts den Waldweg weiter bis ein Waldweg nach rechts abzweigt. Diesem folgen bis die Wasenmeisterei (Tafel 10) zu sehen ist. Vor den Seen, an der Infotafel links in den Wald, nach ca. 50 m rechts Richtung Waldrand, geradeaus weiter bis eine asphaltierte Straße quert. Hier rechts und nach ca. 100 m, am Anfang einer Hecke, links in einen Feldweg. Diesem folgen bis ein Feldweg quert, hier links Richtung Schwarzach (Bach). An der Schwarzach rechts abbiegen und dem Bachlauf folgen bis zur kleinen Brücke (Tafel 11).



Diese überqueren und dem Feldweg Richtung Abtei folgen. An der Pferdekoppel (Tafel 12) vorbei, geradeaus auf der Straße am Sportplatz vorbei, Richtung Schule/Abtei bis zum Ende des Weges, hier links die Treppen hoch und vor der Abteikirche rechts bis zum Kirchenvorplatz. Ein Besuch in der Abteikirche bietet sich an. Vom Kirchenvorplatz links in die Schweinfurter Str. zum Parkplatz (Ausgangspunkt). An dem Wanderweg sind mehrere Bänke für eine Ruhepause um die Aussicht und die Umgebung auf sich wirken zu lassen.